

Medienmitteilung vom 25.06.2025

Wiedereröffnung der Winklerstrasse nach Unwetterschäden

In der Nacht vom 3. auf den 4. September 2024 wurde die Gemeinde Embrach von einem schweren Unwetter heimgesucht, das erhebliche Schäden an privaten Gebäuden sowie an der öffentlichen Infrastruktur verursachte. Besonders betroffen war die Winklerstrasse, an der die Böschung an vier Stellen abgerutscht ist. Inzwischen konnten die betroffenen Stellen vollständig instandgesetzt werden. Ab Montag, 30. Juni 2025, um 09:00 Uhr ist die Strecke zwischen Embrach und Winkel wieder uneingeschränkt befahrbar.

Der durch das Unwetter verursachte Oberflächenabfluss führte dazu, dass die Böschung entlang der Winklerstrasse an mehreren Stellen abrutschten. Ursprünglich war geplant, die grösste Schadstelle mit einer Rühlwand (Stützmauer) zu sichern und die übrigen Rutschungen mit Steinkörben zu stabilisieren. Aufgrund eingehender Untersuchungen zeigte sich jedoch, dass auch die anderen betroffenen Böschungsbereiche stark instabil waren und ebenfalls mit Rühlwänden gesichert werden mussten.

Die Bauarbeiten zur Instandsetzung begannen am 5. Mai 2025 und konnten termingerecht abgeschlossen werden. Die Verbindung zwischen Embrach und Winkel ist somit ab Montag, 30. Juni 2025, um 09:00 Uhr wieder für den Verkehr geöffnet.

Wie bereits angekündigt, ist im Jahr 2026 die Gesamtsanierung des Strassenbelags der Winklerstrasse vorgesehen. Diese wird erneut eine temporäre Sperrung erforderlich machen.

Wir danken der Bevölkerung für das Verständnis während der Bauzeit und wünschen allzeit gute und sichere Fahrt.

Kontakt für Medienanfragen:

Gemeinde Embrach, Daniel von Büren, Co-Geschäftsführer/Gemeindeschreiber
daniel.vonbueren@embrach.ch, 044 866 36 22